

Aktueller Newsletter aus Ipswich, Großbritannien

Georg Ruß*

29. Januar 2006

Zusammenfassung

Dieses Dokument stellt, je nach Datum, den möglicherweise aktuellen Newsletter dar und liegt stets unter ¹. Die aktuelle Version der gesammelten Newsletter gibt es stets unter ², auf Nachfrage auch den L^AT_EX-QuellT_EXt.

[011] vom 29. Januar 2006

- Einleitung
- Einkaufswagenvergleich
- Ölkrise, Ölbörse
- English Summary

Einleitung

Diese Woche sind nur wenige weltbewegende Dinge passiert, wobei ‘weltbewegend’ in jedem Fall vom Kontext des Lesers abhängt: für den einen ist es schon weltbewegend, wenn Google plötzlich doch böse wird³, andere tragen sich in Kondolenzbücher für Johannes Rau ein⁴ und der Regionalligist St. Pauli rutscht Bremen mit 3:1 aus dem DFB-Pokal und wird hoffentlich dasselbe auch mit dem FCB im Halbfinale tun. Mein Mittagessen bestand in dieser Woche aus dem mitgebrachten deutschen Brot, vielleicht geht es mir deshalb auch so gut; die Kollegen haben sich jedenfalls auch über die 2,5kg Brot gefreut, die ich dabei hatte. Der Newsletter nächste Woche fällt unter Umständen aus, weil ich da erneut in Deutschland bei Mimi sein werde, diesmal aber angekündigt und lange vorher geplant :-)

Einkaufswagenvergleich

Teilweise muß ich mich wirklich fragen, ob es die Leute hier nicht besser gelernt haben, ob sie sich dumm stellen oder ob es sie einfach nicht juckt, was sie einkaufen. Bei mindestens jedem zweiten meiner Einkäufe sehe ich Familien mit Kindern und dem ungesündesten Zeug⁵, was es überhaupt hier zu kaufen gibt. Zugegebenermaßen gibt es hier auch noch viel schlimmere Süßigkeiten, Chips und Dips als in Deutschland, aber daß manche Leute dieses Zeug auch noch in Großhandelsdimensionen einkaufen, ist mir unerklärlich. Ich habe mich wirklich mal eine halbe Minute daneben gestellt und in den Wagen geschaut, was da alles drin war:

*georg.russ@gmx.net

¹www.geogruss.de/uk/current.pdf

²www.geogruss.de/uk/newsletter.pdf

³<http://www.heise.de/newsticker/meldung/68792>

⁴Nix Link, das gehört zum Allgemeinwissen

⁵Ich weigere mich, dazu ‘Nahrungsmittel’ zu sagen.

die vom Volumen her größte Fraktion waren alle Arten von Kartoffelchips, natürlich in kleinen Packungen für zwischendurch; vom Gewicht her wird wohl am meisten die Brause- und Cola-Fraktion beigetragen haben; ein Stapel Süßigkeiten war ebenfalls dabei, genauso wie unvorstellbare Fertig-Essen, die hauptsächlich aus Konservierungsstoffen bestehen und nur noch in die Mikrowelle gehören; abgepackte Salate (Warum selbst schnippeln? Macht doch nur Arbeit.), auf denen 'healthy' draufsteht, wenn im Regal direkt daneben aber die Mayonnaise- und Sahne-Dips jeglichen Rahmen sprengen. Es war klar zu erkennen, daß es kein Party-Einkauf war, sonst wäre es schon verständlich gewesen. Trotzdem scheinen die Leute hier mehr den Regalauszeichnungen als ihrem gesunden Menschenverstand zu trauen: wenn ich in die Obstabteilung gehe, steht überall 'healthy' drauf - sollte das nicht selbstverständlich sein? Dennoch sind die Werbetafeln für Fertiggerichte und superleckere Sonderangebote um einiges größer; obendrein gibt es noch die ständige 'Gefahr': Salz. Ich habe noch nie erlebt, daß ein Nahrungs-Inhaltsstoff dermaßen beschuldigt wurde, an ungesunder Ernährung beteiligt zu sein. Auf meiner Müslipackung steht auch ganz groß drauf, daß jetzt 'kein Salz mehr drin ist', dafür besteht aber eine 60g-Portion schon aus 18g Fett und 21g Zucker - logo, wenn diese Masse an Zucker und Fett nicht tagsüber durch körperliche Aktivität verheizt wird, wird es ungesund, da dürfte das Salz wohl eher eine Nebenrolle spielen. Meiner Meinung nach wird hier von den wirklich ungesunden Dingen geschickt abgelenkt.

Ölkrise, Ölbörse

Es gibt verschiedene Theorien, warum die USA im Irak einmarschiert sind und warum sie es vermutlich im Iran wieder tun werden: die offizielle Begründung ist, daß dort Schurken sitzen und daß eine Demokratie in die Region gebracht werden müsse⁶. Beim letzten Irak-Krieg war die Begründung, daß Massenvernichtungswaffen vorhanden sind und daß man diese vor ihrem Einsatz schon zerstören müsse. Allerhand fadenscheinige Begründungen und gephotoshopte Satellitenfotos mußten dafür herhalten; mittlerweile wurde sogar zugegeben, daß es gar keine WMDs gab und die Leute glauben auch das. Gut, die Terroristen hausen angeblich weiter im Irak und Irak, das iranische Staatsoberhaupt sagt etwas von 'Nuklear' und schon haben die USA den Grund, dort einzumarschieren (wo sie doch eh schon nebenan sind). Es gibt allerdings auch andere Theorien, die sich ebenfalls begründen lassen...

Wenn man davon ausgeht, daß die USA die einzig verbliebene Weltmacht sind, ist verständlich, daß sie ihr Imperium sichern und, wenn möglich, erweitern wollen. Das funktioniert mit militärischen Mitteln, aber auch mit wirtschaftlichen und währungstechnischen Hebeln. Desweiteren gehe ich vom Allgemeinwissen aus, daß die ganze Globalisierung auf Erdöl beruht. Wer dem keinen Glauben schenkt, möge sich umschaun und überlegen, welche Produkte in seiner Umgebung mittelbar oder unmittelbar mit Erdöl in Verbindung stehen - viele Leute hätten wohl nicht mal was zum Anziehen, geschweige denn Medikamente, Parfüm, jegliche Plastik-Produkte, Computer, Autos uvm.⁷ Nun begab es sich aber schon 2000, daß Saddam im Irak das Öl für Euro verkaufen wollte anstatt für US-Dollar, was vielen Staaten gefiel, nur den USA nicht, weil alle etablierten Ölbörsen (NYMEX/USA, IPE/UK) in Dollar handeln. Wenn jetzt plötzlich in Euro bezahlt werden könnte, wäre niemand mehr auf die USA und ihre Währung angewiesen - schon standen sie im Irak vor der Tür und haben laut und vernehmlich geklopft, bevor sie selbige eingetreten haben. Wie dem auch sei, der Iran hat angeblich geplant, in 2006 eine ebensolche Ölbörse einzurichten, an der die anderen Staaten der Welt in Euro bezahlen können - vielleicht kommt es den USA sehr gelegen, daß sich die Bedrohung durch Nuklearwaffen prima ins Propagandagefüge einpaßt.

Wie gesagt, ich weiß nicht, ob ich es glauben soll oder nicht, ziemlich viele solcher Theorien lesen sich wie real gewordene Thriller und irgendwo wird immer ein Fünkchen Wahrheit dahinterstecken, aber es könnte auch genauso gut ein Gedankenfehler drin sein⁸ Dennoch will ich mir meine eigene Meinung bilden und dazu soviel wie möglich an unterschiedlichen Gedanken lesen; genau wie beim Lesen von Papers zwecks

⁶USA != Demokratie (imho)

⁷Ja, ich hatte einen exzellenten Chemielehrer.

⁸Unser Mathe-Prof im Grundstudium hat uns tatsächlich plausibel und schlüssig mathematisch 'bewiesen', daß $1 = -1$ sei. Er mußte allerdings den Beweis ablesen, weil er sonst irgendwo einen 'richtigen Fehler' konstruiert hätte.

Forschung :-)) Wer die Original-Abhandlung lesen möchte, sei auf⁹ verwiesen. Gesichert ist aber, daß die Ölfördermenge ihr Maximum sehr bald erreichen wird und danach steil und kontinuierlich abfallen wird, während der Bedarf weiter steigt. Komischerweise wissen das die Regierungen, die Ölkonzerne und auch die Banken, nur der kleine Mann auf der Straße wird von diesem Wissen verschont.

English Summary

There haven't been any worldshaking events recently, at least from my point of view: Google seems to become evil¹⁰, the former head of state of Germany, Johannes Rau, died and St.Pauli is due to sweep Bayern Muenchen off the pitch in the semifinals. German bread has been the nutritional choice this week, having brought over loads of it for myself and for fellow German BT people suffering from bad English food. I might decide to skip next week's newsletter, being around Mimi again but without increasing my surprise counter again :-))

I don't know what's up with many people whom I've seen shopping with their kids at Sainsbury's: they seem to buy all the unhealthy, greasy and sweet stuff which I won't dare calling 'food' at all. Example? There you are: half of the trolley's volume crammed with potato chips in all flavours, half of the overall weight filled with sweet beverages (even the diet version of coke), the rest of it loosely coupled with ready-to-eat meals (being preserved like an Egyptian mummy), healthy salad (with the salad cream nearby), tons of teeth-eating sweets and that was *not* some kind of party shopping cart. Are people over here less educated? Don't they care? Many of them seem to trust the ads and signs more than their brains - shouldn't it be obvious that most of the items in the 'fruit and vegetables' section is by definition healthy? Another funny thing is the discrimination of sea salt as unhealthy and high-blood-pressure-related - well, having a look at my cereal packs I discover that there's no salt in them at all (probably has never been much anyway) but it consists of one third of fat and one third of sugar, so guess what the dangerous stuff is :-)) But as long as people believe that crap...

There have been many theories around about why the US invaded Iraq (again) and why they'll possibly do the same with Iran (not just because they're down there anyway now), but I found another one at [9](#). The abstract might read as follows: The US are an empire. They exert pressure onto other nation states, directly (military) and indirectly (money, economy). Other nations need crude oil and its derivatives as well to fuel their economies. Crude oil can only be bought with US dollars at the NYMEX and the IPE - therefore nations have to practice trade with the US to obtain dollars. Now, guess what would happen if Iraq announced to sell crude oil for Euros (as happened in 2000) and what's going to happen if Iran opens an oil bourse trading in Euros for oil as well. Believe it or not, but try thinking diverse and off-mainstream to find your own, 'personal truth' and be open to others' ideas. What's for sure, on the other hand, is that 'Peak Oil' is approaching and we might as well start thinking about living without anything that's somehow oil-related (and it's not about what you're being charged at the pump, ask your chemistry teacher and stress your brains).

⁹<http://www.energybulletin.net/12125.html>

¹⁰<http://blog.searchenginewatch.com/blog/060125-072617>